



Nur fünf Minuten, nachdem am Sonnabend der heftige Regenschauer vorbeizog, konnten die 14 Laufsportfreunde beim ersten gemeinsamen Training für den Rügenbrückenlauf pünktlich im Hafen von Altefähr starten.

Foto: A. K.

# Lauf-Asse in Hochform

Von ANDREAS KUHN

**Laufsport.** Die 16. Bützower Gänsemarkttag lockten am Sonntag wieder zahlreiche Besucher in die ehemalige Bischofs- und Universitätsstadt. In dieses Volksfest war bereits zum neunten Mal ein Citylauf über zehn Kilometer eingebunden, der als Landesmeisterschaft ausgetragen wurde und darüber hinaus auch als Wertungslauf für den Landes-Cup einging.

Der viermal zu durchlaufende Rundkurs führte vom Stadion zum Stadtpark und dann durch die Gassen und Straßen der historischen Altstadt. Bei den bislang erfolgreichsten Titelkämpfen in ihrer Vereinsgeschichte konnten die Ge-Sund-Läufer der FHSG Stralsund kräftig Medaillen abräumen. In guter Form präsentierte sich Birgit Jerschabek-Keipke (W 40). Sie gewann in ihrer Altersklasse mit einer Laufzeit von 41 Minuten und 29 Sekunden souverän und konnte Katja Dressler (42:54 min) vom SV Turbine Neubrandenburg sowie Ramona Rudolph (46:22 min) von der HSG Uni Greifswald auf die Plätze verweisen. Kathrin Glander holte in 51:45 min hinter Andrea Semmler (SV Torgelow) und Anja Rohkohl (Laufteam Rügen) die Bronzemedaille. Toni Rö-

**Hoch-Zeit für die Stralsunder Straßenläufer:**  
In Bützow holten sie sich drei Goldmedaillen auf der Marathonstrecke. Und in Altefähr startete das erste gemeinsame Training für die Rückenbrückenläufer.

wer lieferte in 37:37 min ein starkes Rennen, kam in der stark besetzten M 20 auf den 7. und in der Männergesamtwertung auf den 18. Rang.

In hervorragender Zeit von nur 37:53 min gewann Arnd Lander in der M 50 und freute sich über seinen dritten Meistertitel in diesem Wettkampffahr. Jens-Uwe Glander (M 40) verfehlte in 38:44 min die Medaillenränge nur knapp, gefolgt von Jörg Opretzka, der in 42:53 min sein Cup-Konto um weitere Zähler verbesserte. Bärenstarke Leistungen boten erneut die Stralsunder Laufoldies. Dietrich Matthe (M 70) konnte bereits nach drei Kilometern Vorjahressieger Lothar Peukert vom SV Post Telekom Schwerin überspurten und sicherte sich in ausgezeichneten 46:40 min die Goldmedaille. Seine Teamkollegen Werner Freiberg (5. Platz in 52:10 min) und Edgar Raschauer (8. Pl. in 64:40 min) trugen

mit zum erfolgreichen Abschneiden der Sundstädter bei.

Nur fünf Minuten, nachdem am Sonnabend der heftige Regenschauer vorbeizog, konnten die 14 Laufsportfreunde beim ersten gemeinsamen Training für den Rügenbrückenlauf pünktlich im Hafen von Altefähr starten. Gemeinsam ging es im lockeren Laufschrift zunächst nach Barnkevit, und von dort führte Gesine Landt vom Organisationsteam die 10-km-Läufer entlang der Steilküste zurück nach Altefähr. Mit dabei war Sarah Gehrig aus Sehlen. Die 35-jährige Joggerin packte im Mai ihren ersten Marathon, möchte sich einer Laufgruppe anschließen und natürlich beim Rügenbrückenlauf an den Start gehen. Frank Wojna (33) aus Stralsund trainiert zwei bis dreimal in der Woche und ließ sich bislang noch keinen Rügenbrückenlauf entgehen. Die 20-km-Trainingsstrecke

verlief über Bessin, Gurvitz und Breesen bis nach Ramin. Das war Eckhard Bönsel (64) und Gerd Junge (59) aus Marlow die Anreise wert. In ihrer Stadt gibt es keine organisierte Laufbewegung, so nutzten sie diesen Termin für ihre Vorbereitung auf den Halbmarathon am 16. Oktober.

Zu den großen Geheimfavoriten auf dieser Distanz zählt Franca Gräff vom SV Hanse-Klinikum aus Stralsund. Sie hielt mit den Männern locker mit und kann beim Brückenlauf einen Spitzenplatz in der Frauengesamtwertung erreichen. Gleiches gilt für Thomas Schölzke aus Ralswiek. Der Langstreckenspezialist vom Laufteam Rügen wollte es unbedingt noch einmal wissen, legte ab Breesen den Turbo ein und beendete den Lauf als Erster. Der zweite Trainingstermin für den Brückenlauf findet am 9. Oktober statt. Treffpunkt ist wieder um 10 Uhr im Hafen von Altefähr.

Diesmal jedoch ging es allen nur darum, die Trainingskilometer unterhaltsam zu absolvieren. Nur der 51-jährige Michael Kuminowski vom Laufteam Rügen wollte es unbedingt noch einmal wissen, legte ab Breesen den Turbo ein und beendete den Lauf als Erster. Der zweite Trainingstermin für den Brückenlauf findet am 9. Oktober statt. Treffpunkt ist wieder um 10 Uhr im Hafen von Altefähr.